

Inhalt

Ulrich Brand

Vorwort: Den Staat analysieren, um ihn zu verändern 7

Alke Jenss / Stefan Pimmer

Einleitung: Theoretische Perspektiven aus der „Peripherie“
Der Staat und seine Transformation in Lateinamerika 11

Teil I: Der Staat in Lateinamerika. Theoretische Annäherungen

Lucio Oliver Costilla / Stefan Pimmer

Konfigurationen von Staatlichkeit in Lateinamerika
Eine Kartographie der historischen Debatten 34

Mabel Thwaites Rey / Hernán Ouviña

Staatlichkeit in Lateinamerika *revisited*. Die Dimension des Widerspruchs 59

Martín Cortés

Der kreolische Leviathan: Anregungen für eine Analyse 85

Jaime Ortega

Der lateinamerikanische Staat im Denken René Zavaletas 106

Petra Purkarthofer

Herrschaft, Geschlecht und Staat in Lateinamerika 119

Teil II: Staat, Kolonialität, Perspektiven von Indigenität

José Guadalupe Gandarilla Salgado / David Gómez Arredondo

Kolonialität der Macht, Kolonialität des Staates und Eurozentrismus 140

Luis Tapia

Den Staat aus dem Zentrum rücken. Staatstheorie im
bolivianischen Kontext 154

Oscar Vega Camacho

Was tun mit dem Staat? Über den verfassungsgebenden Prozess
in Bolivien 171

Teil III: Staat und Gewalt: Autoritäre Transformationen

Carlos Figueroa Ibarra / Octavio Moreno Velador

Gewalt und staatliche Macht in Lateinamerika: von der Kolonialzeit
zum Neoliberalismus 204

Pilar Calveiro

Die Gewalt des Staates 229

Alke Jenss

Dezentralisierung der Gewaltfunktion des Staates und
counterinsurgency-Ordnung 238

Teil IV: Staatliche Transformationen:

Brüche und Kontinuitäten, Spielräume und Grenzen

Dieter Boris

Aspekte der Staatsentwicklung und der Staatsanalyse in Lateinamerika 258

Mabel Thwaites Rey / Hernán Ouviña

Zwei Schritte vor und einen zurück? Transitionen,
Transformationen und gläserne Wände 280

Rhina Roux

Mexiko: Die große Transformation als Bruch des Gesellschaftspaktes 301

Die AutorInnen

317